

"DER SOZIALE FOCUS DER MISCHEXISTENZ":



Uns muss klar sein, dass sich unter den Begriffen "Vampire" bzw. "Dämonen" eine Vielzahl von unterschiedlichen Wesenheiten mit sehr unterschiedlichen Daseinszugängen befinden. -

Insofern ist es natürlich wesentlich, und zu vergegenwärtigen, worauf wir treffen können,
- wiewohl es natürlich richtig ist,

das wir eben jenes erst in der
persönlichen Erfahrung zu
ermessen vermögen. -

Einige von Uns mögen sich - aus
ebensolcher Erfahrung heraus, -
gewiss sein, woran sie Vampire
bzw. Dämonen erkennen,
- jenen sei gesagt, dass das
Fragwürdige, das bewusst
Destruktive, - nur selten im reinen
Vampir bzw. im reinen Dämon
zu finden ist, - sondern weit
häufiger in Personen, die diese
Bezeichnungen für sich
beanspruchen, um damit Ihre
eigenen
zerstörerischen Tendenzen zu
ummanteln. -

Es geht also voerst weniger darum,
möglichst viele Vampire bzw.
Dämonen zusammenzulocken, - als
darum, die Szenen

nach der Vielfalt dessen zu
durchkämmen, was sie real
enthalten, - was immer das auch
sein mag...

- Wer also für sich in Anspruch
nimmt, eine "Führung" innerhalb
dieser Gruppen anzustreben, -
sollte, - zumindest meines

Erachtens nach, - in erster Linie
einmal "Inventur" machen, und das
bedeutet, klar zu trennen und auch
bekannt zu geben,

was sich innerhalb der
Gruppierungen so tummelt, - denn
es ist für keine Gruppe von Vorteil,

wenn sich Unmengen von
Persönlichkeiten einnisten, die
diese Bezeichnungen für sich
beanspruchen, ohne die dazu
nötigen Fähigkeiten an den Tag
zu legen, - es führt nur zu weiteren
Unklarheiten in einer Zeit, in der
keine Gruppe ohne die nötige
Klarheit imstande sein
wird, zu überleben. -

- Ich fordere in diesem Sinne alles
"Echte" auf, sich vom "Un-Echten"
zu distanzieren, - natürlich auch,
wenn auch nicht nur
in eigenem Sinne, denn wir
brauchen eine "Allianz
konstruktiver Wesenheiten", -
welcher Art und Spezies sie auch
immer

angehören mögen. -

*

"Ihr mögt mit Euch zufrieden sein, -
ungeachtet dessen werdet Ihr
feststellen, dass die gesuchte Nähe
zu anderen Spezies Euch verändert."
"

Was bedeutet dieser Satz ?

. - Genau betrachtet gibt es keine
"Species", - das ist nur ein
Hilfsmittel

für unsere derzeitigen primären
Sinnesorgane, - und das bedeutet:

"Alles Geschaffene ist auf der
Grundebene miteinander
verwandt",

- es gibt kein "Leben ausserhalb der
Familie". -

Ich kann guten Gewissens
voraussagen, dass auch die Genetik
sehr bald zu diesem

Schluss kommen wird, - wenn sie
ihn nicht schon hat...

- Jedwede spätere "Lebens-Form", -
also "die materielle Erscheinung im
Raum",

ist von dieser "Verwandtschaft"
durchdrungen, - die "alle -
scheinbar - separierten

Lebensformen durchdringt". -

- Das betrifft in der Tat, - "jedwede Lebensform auf jeder Schwingungsebene"...
- Folglich ist alles miteinander auch "latent genetisch verwoben",
 - ergo: "Jeder Mensch trägt ein Vampir-Gen" in sich,
 - ebenso "ein Dämonengen", - ein "Werwesengen", usf. ...

Wenn Ihr Eure Aufmerksamkeit auf etwas richtet, was Ihr ersehnt,
- ist es "eure latente genetische Affinität, - die sich durch diese Sehnsucht

Raum gibt", - dadurch "verstärkt Ihr das jeweilige Gen", - und durch

diese

"Selbstverstärkung" beginnt Ihr
nach und nach immer stärker mit
der

Schwingungsebene Eurer
Sehnsucht in Kontakt zu treten, -
das wiederum

verändert Eure Schwingungsebene,
und Ihr werdet "der Form Eurer
Sehnsucht

immer ähnlicher". -

- So weit, so kosmisch sinnvoll, -
darum bedeutet Leben
"Verwandlung"...

Und darum, - werdet Ihr feststellen,
dass die gesuchte Nähe zu anderen
Spezien Euch verändert"...